

du service du Roy [**Ludwig XIV.**] dans toutes les occasions qui s'en presenteront parce que je suis persuadé de vostre zele ainsy je ne scaurois que souhaiter que vous puissiés estre jnstruit autant qu'jl sera possible de tous les mouvemens que feront les alemans Je ne vois pas ce qui peut Empecher vostre loüable Canton de consentir au service du Reg.^t de [Oberst Josef Anton oder Johann Franz] **Reding** [besagtes Regiment stand damals in den Diensten Savoyens, das wiederum mit Frankreich verbündet war]² dans le milanés puisque le Roy d'Espagne [**Philipp V.**] est vostre [der VII kath. Orte - IX ausg. GL und SO - und somit auch von Stadt und Amt Zug] allié
 J'attens des Nouvelles de m [André] de **Harouys** [Intendant der Freigrafschaft Burgund] pour scavoir s'jl a eu ordre du Roy de laisser sortir de la province de franche comté les ... [300] sacs de blé que sa Majesté trouve bon que vostre ... Canton tire de cette province aussitost que j'en auray Je ne manqueray pas de vous en faire part et d'agir en consequence Cepend[ant] Je vous prie de croire que Je suis".

1) s. Zurlaubiana AH 89/21

2) s. ebenda AH 136/85

Original - AH 136, 220-221

127

[1691 n. Juni 1.]

A

 ABRECHNUNG ÜBER DIE ZU AUGST¹ AUFGELAUFENEN KOSTEN DER EIDG.
 TRUPPENKONTINGENTE

"Wegen der Eydtgnossischen Wacht Zu Augst, Jst auss dem Stattwechsel Zu Basel bezahlt worden

1691 den 6.^{ten} Aprilis P[er] ein Monath besoldung

1.^{ten} May bezahlt

1.^{ten} Juny bezahlt

lb. 284 12 6

266 12 6

266 12 6

S[umma]

lb. 817 17 6

davon gehet ab, so auss der [eidg.] kriegs

Casse Zu Lichstahl [=Liestal] empfangen L 120

90

Restiert

lb. 727 17 6

Jn 14 Theil getheilt, thut dem Lobl. Orth Zug

lb. 52

das lb. a 12 guthe batzen gerechnet"

- 1) Die eidg. Orte und somit auch Stadt und Amt Zug hatten von 1688 bis 1691 zum Schutze der bedrohten eidg. Grenzen in Augst Truppen stationiert, s. etwa Zurlaubiana AH 117/78.95 Anm. 115 sowie AH 114/87 Pt. 10.

Wohl aus dem Besitze des Statthalters von Stadt und Amt Zug, **Beat Kaspar Zurlauben** - AH 136, 222

128

1635 September [8.]¹

A

ERKLÄRUNG DER HAUPTLEUTE BEAT JAKOB KNOPFLI UND HANS SPECK
[BEIDE VON ZUG, GEGENÜBER GARDEHPTM. BEAT II. ZURLAUBEN]

"...² ob knopfflj, hauptleüth uber ...ller Cristenlichen künighlichen [**Ludwig XIII.**] ... hiemit, dass wier von den Erenvesten ... Hanss [von] Surj [=Sury] Burger zu Solenthurn ... thussendt krütz dicken, dafür ... [v]ierzächen tagen Frist Ohngefarlichen ... dodeln hargegen zeliffen und ... damit solche alss dan disere ... bezalt sein und ussergeben wärden. ... tag Septembris a.^o 1635. ... costen und Schaden

*Beat Jacob knopfflj und Hanss Speckh
Bekenendt alss Obstadt"*

"ähnen hab
... bürget:"

1) s. Zurlaubiana AH 57/63

2) Der linke Teil des vorliegenden Dokumentes, was ca. die Hälfte des Textes ausmachen dürfte, ist weggerissen, s. indessen auch AH 57/63. Auch die Glossen von Beat II. Zurlauben sind nur fragmentarisch erhalten.

Von der Hand Beat Jakob Knopflis - AH 136, 222^r (aufgeklebt)

129

[16]97 September 28., Arbon

A

SCHREIBEN¹ VOM [BISCHÖFLICH-KONSTANZISCHEN OBERVOGT], MARQUARD JOSEF VON BERNHAUSEN, AN DEN LANDVOGT IM THURGAU, BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN VON GESTELLENBURG, [GROSS]RAT DER STADT ZUG UND EIDG. OBERSTFELDWACHTMEISTER, FRAUENFELD

"U[1]rich **Mehl** am Lehn als Ursula Hasslerin [=Hasler, beide von Arbon?] verordneter vogt; nachdeme selbiger wegen erst besagter seiner